

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Schmechten



Sitzungs-Nr.: **Schmech./002/14-20**
Sitzungs-Tag: **27.01.2015**
Sitzungs-Ort: **Schmechten, Bischof-Ferdinand-
Straße, Metbrunnenhalle**

Beginn der Sitzung: **19:35 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:30 Uhr**

Vorsitzender:

Wintermeyer, Paul

CDU:

Gadzinski, Tobias

Hausmann, Christian

UWG/CWG:

Ewen, Wolfgang

Jäger, Franz

Stork, Johannes

Vertretung für M. Lücking

Vertretung für G. Stork

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung**
- 2. Bestellung eines Schriftführers**
- 3. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters für den
Stadtbezirk Schmechten**
Berichterstatter: Vorsitzender
- 4. Bekanntgaben/Verschiedenes**

182/2014
-2020

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der BZA-Vorsitzende Paul Wintermeyer eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und begrüßt die Sitzungsteilnehmer und die interessierten Zuhörer. Unter anderem den ausscheidenden Bezirksverwaltungsstellenleiter Thomas Wittwer und den zur Wahl stehenden Matthias Hillebrand.

2. Bestellung eines Schriftführers

Wolfgang Ewen erklärt sich bereit, das Protokoll zur Sitzung zu schreiben. Er wird einstimmig zum Schriftführer der Sitzung ernannt.

3. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters für den Stadtbezirk Schmechten

Berichterstatter: Vorsitzender

182/2014
-2020

Der BZA-Vorsitzende Paul Wintermeyer erklärt den Sachverhalt über die geheime, schriftliche Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters. Als Stimmenzähler werden von den Zuhörern Thomas Wittwer und Heinrich Nahen vorgeschlagen, die auch gewählt werden.

Die Stimmenauszählung ergab einstimmig 6x Ja für Matthias Hillebrand. Der BZA-Vorsitzende Paul Wintermeyer gratulierte den gewählten Matthias Hillebrand und bedankte sich bei Thomas Wittwer für die gute Zusammenarbeit.

4. Bekanntgaben/Verschiedenes

- Christian Hausmann bemängelt, dass er keine Einladung zur BZA-Sitzung durch die Stadtverwaltung erhalten hat.
- Als sachkundige Bürger werden Christian Hausmann und Franz Jäger noch vereidigt.
- Heinrich Nahen erklärte, dass die Straße „Breiterweg“ (Roterberg) tiefe Löcher aufweise. Da der Weg von etlichen Fahrzeugen genutzt würde, stellt dieses eine erhöhte Unfallgefahr dar.
- Von Christian Hausmann wird erklärt, dass der „Sachsenring“ fingerbreite Risse habe und sich die Fahrbahn beim Gully in Höhe „Haus Dregger“ gesenkt hat.
- Heinrich Nahen gab noch zur Kenntnis, dass die Fugen zwischen der „Leineweberstraße“ und „Gehrdener Weg“ ausgewaschen seien.
- In der Sitzung am 17.12.2013 wurde beschlossen, dass das Bauamt einen Ortstermin mit betroffenen Bürgern und einen BZA-Mitgliedern beantragt, um Maßnahmen zur Verringerung der Geschwindigkeit zu erörtern. Der Termin ist bis heute nicht zustande gekommen.

- Der BZA schlägt den 04.02.2015 für einen Ortstermin vor, sofern das Wetter geeignet ist (kein Schnee).
- Der Fußweg vom Feuerwehrhaus in Richtung „Fillerkuhle“ weist starke Absenkung auf.
- Der BZA spricht sich für Straßenlampen an der „Hersterstraße“ aus.
- Die Wege auf dem Friedhof sind in einem matschigen Zustand, so dass sich die Anwohner beschweren. Der Seitenstreifen der Friedhofskapelle soll geschottert werden.
- Ferner wird nachgefragt, warum sich die Stadt nicht zu dem Sargwagen äußert, welcher schon in der Sitzung am 14.11.2012 beschlossen wurde.
- Nach Anfragen vom BZA-Vorsitzenden Paul Wintermeyer, ob es Beschwerden über den Schulbusverkehr gibt, sind den BZA-Mitgliedern keine Beschwerden bekannt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Paul Wintermeyer
(Vorsitzender)

Wolfgang Ewen
(Schriftführer)